

Kreisklasse 1: Herrieden behauptet mit knappem 1:0-Sieg gegen Spfr Dinkelsbühl II Tabellenführung

Unterschwaningen feiert seinen ersten Saisonsieg

Ein 2:0 gegen Rauenzell – FC Erzberg-Wörnitz ist nun neues Schlusslicht – Drei Auswärtssiege

17.09.2012

Kreisklasse 1									
DJK Herrieden - Spfr Dinkelsbühl II	1:0	19:8	13						
Merkendorf - SV Dentelein	1:4	13:7	12						
Weidenbach - SV Segringen	2:3	10:5	11						
rams-Eschenbach - SV Sinbronn	3:2	20:9	10						
Röckingen - SV Arberg	0:1	7:5	9						
Dürnwangen - FC Erzberg-Wörnitz	6:2	16:11	8						
rschwaningen - SV Rauenzell	2:0	13:12	6						
SV/DJK Herrieden	5	4	1	0	19:8	13			
Volframs-Eschenbach	5	4	0	1	13:7	12			
SV Segringen	5	3	2	0	10:5	11			
SV Dürnwangen	5	3	1	1	20:9	10			
SV Arberg	5	2	3	0	7:5	9			
SV Merkendorf	5	2	2	1	16:11	8			
SV Dentelein	5	2	0	3	13:12	6			
SV Weidenbach	5	2	0	3	9:12	6			
Spfr Dinkelsbühl II	5	1	2	2	4:7	5			
SV Rauenzell	5	1	1	3	6:7	4			
SV Sinbronn	5	1	1	3	9:13	4			
Unterschwaningen	5	1	1	3	8:17	4			
SV Röckingen	5	1	0	4	10:19	3			
FC Erzberg-Wörnitz	5	1	0	4	11:23	3			
Kreisklasse 2									
achsen - FC Heilsbrunn	0:3								
iedersb.-Neunk. - TSV Lehnberg	3:2								
ndetelsau II - SV Inzingen	2:3								
utershausen - FC Dombühl	2:3								
chalkhausen - SV Meinhardswinden	4:1								

Mit einem knappen 1:0-Erfolg über die Bezirksligareserve der Spfr Dinkelsbühl behauptete die SG Herrieden ihre Tabellenführung. Ein Punkt dahinter ist weiter die SpVgg/DJK Wolframs-Eschenbach platziert. Die Eschenbacher kamen zu einem 3:2 gegen Sinbronn, nachdem sie schon 3:0 geführt hatten. Seine erste Saisonniederlage kassierte Merkendorf mit 1:4 gegen Dentelein. Seinen ersten Saisonsieg feierte Unterschwaningen mit 2:0 gegen Rauenzell und gab damit die rote Laterne ab. Diese hängt nun in Erzberg-Wörnitz, das mit 2:6 in Dürnwangen verlor. Punktgleich mit dem FCE ist auch Röckingen, das zuhause mit 0:1 dem SV Arberg unterlag. Der SVA, Herrieden und Segringen (3:2 in Weidenbach) sind weiterhin noch ungeschlagen.

TSV/DJK Herrieden - Spfr Dinkelsbühl II 1:0
(0:0). Im Kirchweihspiel musste der Anhang der SG bis zur 67. Minute warten, um in einer einseitigen Partie das erlösende 1:0 zu bejubeln. Magnus Denkhöfer war mit einem Kopfball erfolgreich. Dass dies auch gleichzeitig der Endstand war, ist eigentlich mit Worten nicht zu beschreiben. Die Heimelf überbot sich im Auslassen bester Torchancen und brachte sich durch Ungenauigkeiten im Passspiel und die richtige Idee vor dem Strafraum um einen deutlicheren Heimsieg. Allein in der 22. und 23. Minute scheiterten nacheinander Andreas Dippl, Norman Lange und Wolfgang Horlacher an Querlatte und Pfosten. Der Gast hatte bezeichnenderweise während der gesamten Spielzeit keine einzige nennenswerte Torchance und verlegte sich vom Anpfiff weg nur auf das Verteidigen des eigenen Tores. Schiedsrichter Walter Harter, TSV Röttenbach, war trotz zweier Gelb-Roter Karten und einer Roten Karte stets Herr der Lage. Durch den verdienten Heimsieg verteidigte die Goldbach-Elf die Tabellen Spitze - Tor: 1:0 Magnus Denkhöfer (67. Minute); besondere Vorkommnisse: je Gelb-Rot für Daniel Kernstock (Spfr., 50.) wegen Unsportlichkeit und für Emre Hasan Oglu (TSV/DJK, 57.) wegen wiederholten Fouls, Rot für Jan Hähnel (Spfr., 90.) wegen groben Fouls.